

- Georg Raud (Fritz Rühse) in Berlin.**  
**Brandt, P.**, Spruchkonfession zum evangelischen Gesangbuch der Prov. Brandenburg u. Normallieder f. die sonn- u. festtäglichen Evangelien u. Episteln. gr. 8°. (29 S.) In Komm. \* — 50  
 — dasselbe f. die Prov. Sachsen. gr. 8°. (28 S.) In Komm. \* — 50
- H. Oldenbourg, Abteilg. f. Schulbücher, in München.**  
**Satzungen f. die Studierenden an den königl. bayerischen Lyceen.** 12°. (24 S.) \*\* — 20
- Schmid, Franke & Co., Verlagsconto, in Bern.**  
 †**Fontes rerum Bernensium.** Bern's Geschichtsquellen. 6. Bd. IV. (Schluss-) Lfg., m. Register. Lex.-8°. (III u. S. 577—809 u. 65 S.) \* 8. —
- Schumacher, A.**, die Vermehrung der Feldartillerie. Vier Studien. gr. 8°. (IV, 80 S.) \* 1. 60
- Carl Schünemann in Bremen.**  
 †**Luce, F. L.**, Fonds u. Effecten der Bremer Börse unter besond. Berücksicht. der bremischen Actiengesellschaften. gr. 8°. (IV, 68 S.) Geb. \* 3. —
- G. R. Stolle's Harzverlag in Harzburg.**  
 †**Wichmann, R.**, der Harz e. Kuraufenthalt f. Nervöse. Practische Winke f. nervöse Sommerfrischler. 2. Aufl. 12°. (33 S.) \* — 35
- Eugen Strien, Verlag, in Halle a. S.**  
 †**Blätter**, deutsch, evangelische. Zeitschrift f. den gesammten Bereich d. deutschen Protestantismus, hrsg. v. W. Beyerslag. General-Register zu Jahrg. I—XV. gr. 8°. (38 S.) Kostenlos.  
 †**Gauss, F. G.**, fünfstellige vollständige logarithmische u. trigonometrische Tafeln. 34. Aufl. gr. 8°. (162 u. XXXV S.) Geb. \* 2. 50  
 „**Jesuiten-Frage**“, die, vom politischen Standpunkt. (Sonderdr.) gr. 8°. (48 S.) \* — 80  
 †**Rippold, F.**, der Jesuitenstreit. II u. III. Nach den örtl. Quellen gezeichnet. gr. 8°. à \* 1. —  
 Inhalt: II. Rimbeck, Espieren, Malsatt, Hamm, Spener, Oldenburg, Torgau, Stettin. (III, 76 S.) — III. Sachsen, Württemberg, Elbst, Wehlar, Herborn, Saarbrücken u. Mainz. (III, 74 S.)
- Schoell, G.**, der jesuitische Gehorsam. Aus den Quellen dargelegt, beurteilt, nach seinen Konsequenzen geschildert u. m. Bezug auf die gegenwärtigen Verhältnisse in der römisch-kathol. Kirche besprochen. gr. 8°. (IV, 124 S.) \* 2. 40
- Zausch & Groffe in Halle a. S.**  
 †**Lehmann, R.**, Vorlesungen üb. Hilfsmittel u. Methode d. geographischen Unterrichts. 7. Hft. gr. 8°. (S. 385—464.) \* — 80
- Franz Vahlen in Berlin.**  
 †**Olshausen, J.**, Grundriß zu rechtswissenschaftlichen Vorlesungen an der königl. Forstakademie zu Eberswalde. 3. Hft. Strafrecht. 8°. (X, 166 S.) \* 2. 40; tplt. \* 8. —
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**  
 †**Zola, G.**, das Geld. Roman. 2 Bde. 8°. (à 330 S.) \* 5. —  
 in 1 Bd. geb. \* 6. —
- Verlagsanstalt u. Druckerei, A.-G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg.**  
 †**Sturm, A.**, Donat. Historisches Drama. (Der neueren Dichtgn. 2. Bd.) gr. 8°. (IX, 116 S.) \* 3. —
- H. Voigtländer's Verlag in Leipzig.**  
 †**Düring, J.**, geographisches Hilfsbuch f. den Unterricht in der Geschichte. 1. Th.: Altertum. 8°. (34 S.) \* — 50  
 †**Richter, J. W. D.**, Deutschland in der Kulturwelt. Eine geographisch-statist. Vergleichg. unseres Vaterlandes m. den hervorragendsten Ländergebieten der Erde. gr. 8°. (VIII, 367 S.) \* 6. —
- Leo Woerl's Exp.-Conto in Würzburg.**  
 †**Woerl's Reisehandbücher.** Führer durch Braunschweig u. Umgebung. 3. Aufl. gr. 16°. (22 S. m. Plan u. 2 Karten.) \* — 50  
 — dasselbe. Führer durch Gleiwitz u. Umgebung. gr. 16°. (23 S. m. Illustr., Plan u. Karte.) \* — 50  
 — dasselbe. Führer durch Neisse u. Umgebung. gr. 16°. (18 S. m. Plan u. 2 Karten.) \* — 50  
 — dasselbe. Führer durch Prag u. Umgebung. 5. Aufl. gr. 16°. (29 S. m. Illustr., Plan u. 2 Karten.) \* — 50  
 — dasselbe. Das Riesengebirge u. seine Vorgebirge. gr. 16°. (122 S. m. Karten.) \* 1. —  
 — dasselbe. Führer durch Tarnowitz u. Umgebung. gr. 16°. (15 S. m. Plan u. 2 Karten.) \* — 50

### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- J. F. Bachem in Köln.** 3644  
 †**Vocke**, Handbuch der Rechtspflege in den Vereinigten Staaten von Nordamerika.
- G. G. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.** 3645  
 †**Strad**, Der Blutbergglaube bei Christen und Juden.
- Verlag der Druckerei Glöck in Dresden.**  
 †**Bulgarische Politik.**
- Ed. Kögel's Buchhandlung in Olmütz.** 3647  
 †**Schwarz**, Führer durch Mährisch-Ostau und Umgebung.  
 †**Hadaszok**, Ausflüge in die Umgebung von Friedland.  
 †**Touristenkarte** von Friedland und Umgebung.
- J. F. Lehmann's Verlag in München.** 3644  
 †**Münchener medicin.** Abhandlungen. Heft 1.  
 †**Huber**, Bibliographie der klinischen Helminthologie. Heft 1.
- G. R. Sauerländer's Commissions-Verlag in Karau.** 3648  
 †**Die Thierwelt.**
- Seyffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam.** 3648  
 †**Moes**, Ein moderner Herostrat.
- Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 3648  
 †**Norris**, Misadventure. (Tauchnitz ed. vol. 2737/38.)  
 †**Arnold**, The Light of Asia. (Tauchnitz ed. vol. 2739.)
- Bernh. Friedr. Voigt in Weimar.** 3647  
 †**Graef**, Der dekorative Holzbau.

### Nichtamtlicher Teil.

#### Süddeutscher Buchhändler-Verein.

##### 47. Generalversammlung

am Montag, den 15. Juni 1891, vormittags 9 Uhr, im großen Saale der »Bürgergesellschaft« zu Stuttgart.

##### Geschäftsbericht,

erstattet vom Vorsitzenden Herrn Egon Werlich-Stuttgart.

Berehrte Herren!

Der Vorstand des Süddeutschen Buchhändler-Vereins heißt Sie, insbesondere die aus der Ferne herbeigeeilten Vereinsgenossen, willkommen, und ich habe die Ehre in seinem Namen die siebenundvierzigste Generalversammlung hiermit zu eröffnen. Erfreulicherweise hatten wir im Verlauf des Vereinsjahres

den Eintritt von elf Mitgliedern, zu denen übrigens noch in letzter Stunde einige hinzugetreten sind, zu verzeichnen, einen Zugang, welchem leider der Verlust von neun Mitgliedern gegenüber steht.

Durch den Tod haben wir nach unserer Statistik drei Mitglieder verloren und diesem Verluste zwei weitere, welche auf der Liste der »Bewegung im Personalbestand« im nächsten Jahre erscheinen werden, hinzuzurechnen.

Herr Wilhelm Müller von Karlsruhe war am 10. Dezember 1815 einer angesehenen Buchhändlerfamilie entsprossen und wurde schon im sechsten Lebensjahre seines Vaters beraubt. Er erhielt aber durch die Mutter eine treffliche Erziehung und konnte mit fünfzehn Jahren in das väterliche Geschäft als Lehrling eintreten. Den beiden Lehrjahren folgten Wanderjahre, während deren der intelligente und strebsame junge Mann seine berufliche Ausbildung